

MARKTIMPLEMENTIERUNG DES BIO-SIEGELS

MONATSBERICHT NOVEMBER 2005

DER INFORMATIONSTELLE BIO-SIEGEL BEI DER ÖPZ GMBH

Die Unternehmen, die Produkte mit dem Bio-Siegel kennzeichnen wollen, müssen entsprechend der Öko-Kennzeichenverordnung diese vor dem Inverkehrbringen bei der Informationsstelle Bio-Siegel bei der ÖPZ GmbH anzeigen. Dieser Bericht ist die statistische Auswertung der Produktanzeigen bis zum 30.11.2005. Er fasst die wesentlichsten Parameter wie z.B. die Anzahl der Siegelnutzer und der Produktanzeigen zusammen.



STAND 30.11.2005:

1.476 UNTERNEHMEN ZEIGTEN DIE NUTZUNG DES BIO-SIEGELS AUF 30.800 PRODUKTE AN.

INHALTSVERZEICHNIS

1)	STAND DER DINGE - ZUSAMMENFASSUNG	2
2)	ANZAHL DER SICH BETEILIGENDEN UNTERNEHMEN UND ANZAHL DER PRODUKTANZEIGEN	3
3)	ANZAHL DER ANGEZEIGTEN PRODUKTE PRO UNTERNEHMEN	4
4)	ZUORDNUNG DER BETEILIGTEN UNTERNEHMEN ENTSPRECHENDES BETRIEBSZWECKS	6
5)	HERKUNFTSBUNDESLÄNDER DER BETEILIGTEN DEUTSCHEN UNTERNEHMEN	8
6)	AUFSPALTUNG DER PRODUKTE MIT DEM BIO-SIEGEL UND DER UNTERNEHMEN AUF DIE WARENGRUPPEN	9
7)	SONSTIGES	14

Hinweise: Die ÖPZ Öko-Prüfzeichen GmbH 2006 wird daher die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) über die „Informationsstelle Bio-Siegel“ über die Entgegennahme der Anzeige, die Siegel für Erzeugnisse aus ökologischem



schließt Ende des Jahres. Ab dem 1. Januar wirtschaft und Ernährung (BLE) die Aufgaben nehmen. Die BLE wird damit die zuständige vor der erstmaligen Verwendung des Bio-Landbau zu erstatten ist.

Mehr dazu unter: www.bio-siegel.de.



Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit, Alles Gute und Viel Erfolg!

1) STAND DER DINGE ZUM 30.11.2005

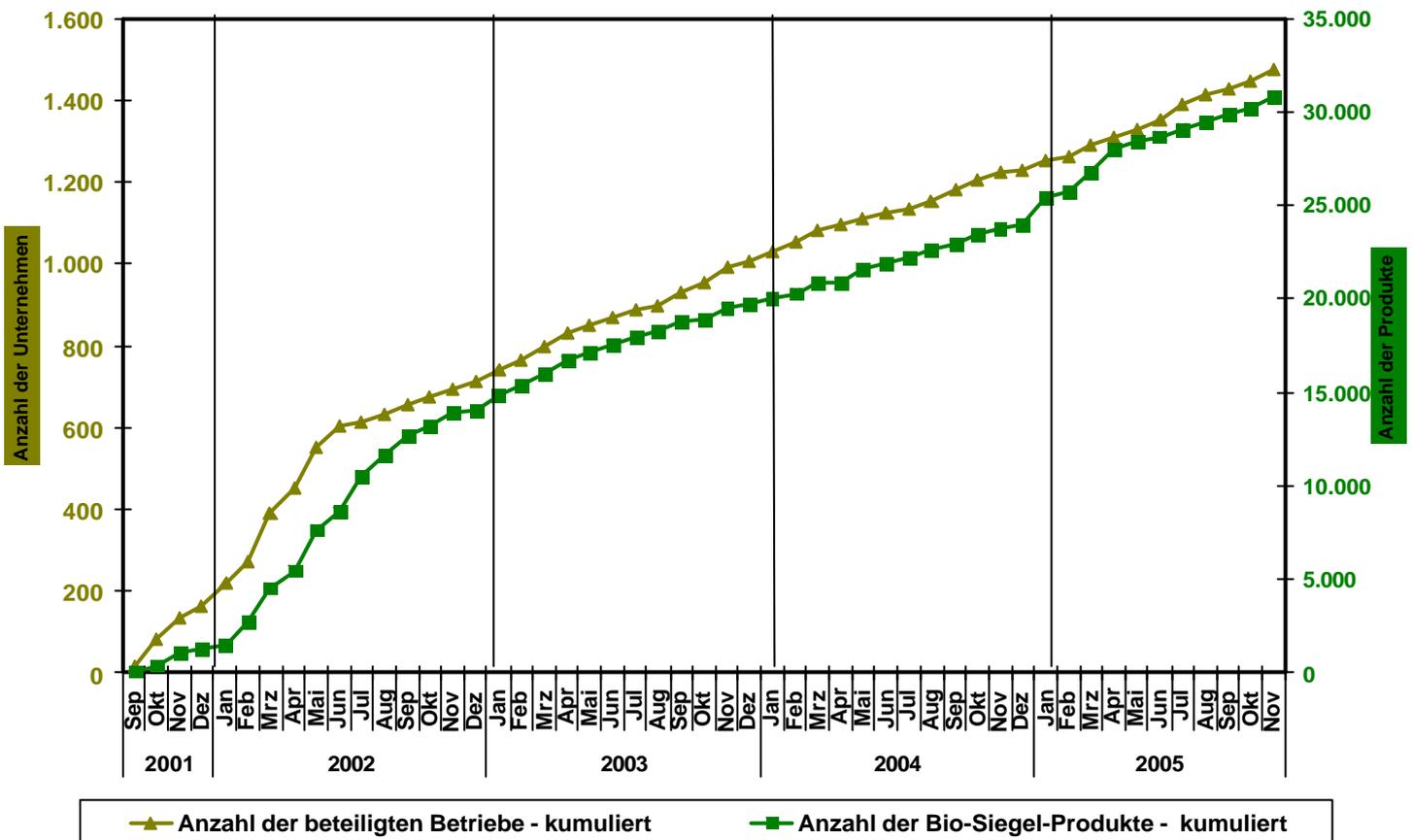
- Bis zum 30.11.2005 zeigten 1.476 Unternehmen für 30.800 Produkte die Kennzeichnung mit dem Bio-Siegel bei der Informationsstelle Bio-Siegel an. – mehr dazu auf Seite 3
- Im Berichtsmonat November 2005 kamen effektiv 31 Zeichennutzer und 625 Produkte mit dem Bio-Siegel neu hinzu.
- Seit der Einführung des staatlichen Zeichens am 05. September 2001 werden im Durchschnitt täglich circa 19,9 Bio-Siegel-Produkte angezeigt und kommt rund ein Unternehmen pro Tag als Zeichennutzer (0,95) neu hinzu. Jedes beteiligte Unternehmen kennzeichnet im Schnitt rund 20,9 Produkte aus 1,80 Warengruppen mit dem Bio-Siegel (ab November 2005 werden statt bisher 25 nun 26 Warengruppen unterschieden).
- 68 Betriebe nutzen das Siegel auf 100 oder mehr Produkten. Diese Gruppe stellt 51,8 Prozent aller Bio-Siegel-Produkte und 4,6 Prozent aller beteiligten Unternehmen. 23 Betriebe haben die Nutzung des Bio-Siegels für 200 und mehr Lebensmittel angezeigt. Fünf Unternehmen haben jeweils Nutzungsanzeigen für über 500 Produkte bei der Informationsstelle eingereicht (von ihnen stammen 4.499 angezeigte Produkte). – mehr dazu ab Seite 4
- Das Gros der beteiligten Unternehmen stellen mit je rund einem Drittel aller Betriebe die Verarbeiter (32,8 Prozent) und die Unternehmen mit einer Mischfunktion (29,5 Prozent). Etwa jedes vierte Unternehmen ist als Erzeuger oder Erzeugergemeinschaft (23,0 Prozent) tätig. Rund jedes siebte involvierte Unternehmen treibt mit den von ihnen angezeigten Bio-Siegel-Produkten Handel (14,6 Prozent). – mehr dazu ab Seite 6
- Die Verarbeiter kennzeichnen mit 24,7 Prozent und die Unternehmen mit Verarbeitungs- und Handelsfunktion mit 33,1 Prozent die meisten Bio-Lebensmittel. Etwa ein Fünftel der Bio-Siegel-Produkte stammt von Handelsbetrieben (18,6 Prozent). Die Erzeuger und Erzeugergemeinschaften steuern 11,0 Prozent der angezeigten Produkte bei. – mehr dazu auf Seite 7
- Aus Bayern (19,0 Prozent), Baden-Württemberg (15,4 Prozent), NRW (15,0 Prozent) und Niedersachsen (12,9 Prozent) kommen weiterhin die meisten involvierten deutschen Unternehmen. Dies sind 62,3 Prozent aller beteiligten, deutschen Unternehmen. 71,0 Prozent aller Produktanzeigen stammen von Betrieben aus diesen Bundesländern. – mehr dazu auf Seite 8
- Die meisten Produkte mit dem Bio-Siegel findet man in den Warengruppen „Heißgetränke“ (12,9 Prozent aller Produkte mit dem Bio-Siegel – größten Teils sind es Tees) und „Brot- und Backwaren“ (11,8 Prozent – Brote stellen den größten Anteil).
- Rund ein Drittel der gekennzeichneten Produkte gehören ins Frischesortiment (Brot- und Backwaren, Fleisch und Wurstwaren, Eier, Milch- und Molkereiprodukte, Obst und Gemüse). – mehr dazu auf Seite 10
- Die Warengruppe mit den meisten beteiligten Unternehmen ist unverändert seit der Einführung des staatlichen Zeichens die der „Brot- und Backwaren“ (17,6 Prozent). – mehr dazu ab Seite 9
- Rund drei Viertel der Unternehmen kennzeichnen Produkte aus nur einer Warengruppe. – siehe Seite 11
- In den 51 Monaten nach der Veröffentlichung des Bio-Siegels gingen bei der Informationsstelle Bio-Siegel bei der ÖPZ GmbH 4.888 Erstanfragen von Unternehmen oder Institutionen des Markts schriftlich, per Internet oder telefonisch ein.
- **TABELLE 1:** Jahresvergleich 2001 - 2005

	Produktanzeigen		Neu beteiligte Unternehmen		Erstkontakte	
	Anzahl	Anteil %	Anzahl	Anteil %	Anzahl	Anteil %
2001 (seit September)	1.247	4,0	160	10,8	900	18,4
2002	12.760	41,4	552	37,4	1.712	35,0
2003	5.722	18,6	294	19,9	721	14,8
2004	4.202	13,6	225	15,2	771	15,8
2005 (bis zum 30.11.)	6.869	22,3	245	16,6	784	16,0
Summe	30.800	100,0	1.476	100,0	4.888	100,0

2) ANZAHL DER SICH BETEILIGENDEN UNTERNEHMEN UND ANZAHL DER PRODUKTANZEIGEN

- 1.476 Betriebe haben bis zum 30. November 2005 die Kennzeichnung von 30.800 Produkten bei der Informationsstelle Bio-Siegel angezeigt. Auf jedes Unternehmen kommen im Schnitt 20,87 besiegelte Lebensmittel.
- Seit Bekanntgabe des staatlichen Zeichens sind bis Ende November 2005 1.548 Tage vergangen. Durchschnittlich kommen somit täglich 19,90 angezeigte Produkte und 0,95 neue Nutzer des Bio-Siegels hinzu.
- **TABELLE 2:** Anzahl der beteiligten Unternehmen, Anzahl der Produkte mit dem Bio-Siegel (kumulierte Zahlen) und durchschnittliche Anzahl der Produkte pro Unternehmen im jeweiligen Monat

		Anzahl der beteiligten Betriebe - kumuliert	Anzahl der Bio-Siegel-Produkte - kumuliert	Anzahl der Produkte pro Unternehmen
2001	September	14	45	3,21
	Oktober	82	400	4,88
	November	135	1.021	7,56
	Dezember	160	1.247	7,79
2002	Januar	220	1.510	6,86
	Februar	272	2.753	10,12
	März	392	4.494	11,46
	April	454	5.468	12,04
	Mai	549	7.635	13,91
	Juni	603	8.627	14,31
	Juli	613	10.544	17,2
	August	630	11.603	18,42
	September	656	12.621	19,24
	Oktober	674	13.180	19,55
	November	694	13.869	19,98
	Dezember	712	14.007	19,67
2003	Januar	742	14.844	20,01
	Februar	767	15.358	20,02
	März	797	15.951	20,01
	April	829	16.659	20,10
	Mai	850	17.163	20,19
	Juni	868	17.575	20,25
	Juli	888	17.931	20,20
	August	899	18.207	20,25
	September	930	18.759	20,17
	Oktober	954	18.880	19,79
	November	992	19.457	19,61
	Dezember	1.006	19.729	19,61
2004	Januar	1.029	20.042	19,48
	Februar	1.055	20.297	19,24
	März	1.083	20.837	19,24
	April	1.093	20.818	19,04
	Mai	1.107	21.569	19,50
	Juni	1.124	21.915	19,50
	Juli	1.134	22.226	19,60
	August	1.155	22.620	19,58
	September	1.184	22.925	19,36
	Oktober	1.205	23.439	19,45
	November	1.221	23.790	19,48
	Dezember	1.231	23.931	19,44
2005	Januar	1.252	25.450	20,33
	Februar	1.263	25.753	20,39
	März	1.290	26.734	20,72
	April	1.313	28.017	21,34
	Mai	1.329	28.485	21,43
	Juni	1.352	28.672	21,21
	Juli	1.390	29.054	20,90
	August	1.410	29.466	20,90
	September	1.429	29.863	20,90
	Oktober	1.445	30.175	20,88
	November	1.476	30.800	20,87
	Monatlicher Durchschnittszuwachs		28,9	603,9
Täglicher Durchschnittszuwachs		0,95	19,90	



ABILDUNG 2: Anzahl der Produkte mit dem Bio-Siegel (grüne Kurve) und Anzahl der beteiligten Unternehmen (olive Kurve)

3) ANZAHL DER ANGEZEIGTEN PRODUKTE PRO UNTERNEHMEN

- Im Durchschnitt kommen auf jedes beteiligte Unternehmen 20,87 angezeigte Produkte mit dem Bio-Siegel. Tatsächlich kennzeichnen allerdings mehr als zwei Drittel aller Unternehmen (69,1 Prozent) weniger als zehn Produkte mit dem Bio-Siegel. Diese Gruppe stellt rund zehn Prozent aller besiegelten Lebensmittel (10,1 %).
- 68 Unternehmen haben 100 oder mehr Produkte mit dem Bio-Siegel angemeldet. Diese Gruppe stellt 51,8 Prozent aller besiegelten Produkte und 4,6 Prozent aller beteiligten Unternehmen. Sie gliedert sich vor allem in Verarbeiter (15), Handelsunternehmen (19) und Unternehmen, die beide Aufgaben erfüllen (24) auf (siehe TABELLE 3 B). Im Durchschnitt kommen auf jedes dieser Unternehmen 234,7 gekennzeichnete Produkte.
- Die 23 Unternehmen mit mehr als 200 gekennzeichneten Waren (1,6 Prozent aller Unternehmen) liefern 31,5 Prozent der angezeigten Bio-Siegel-Lebensmittel und auf jedes dieser Unternehmen kommen im Durchschnitt 422 Produkte. Fünf Unternehmen stellen mehr als 500 und davon ein Unternehmen sogar knapp 2.000 gekennzeichnete Produkte.
- Die zahlenmäßig größte Gruppe der beteiligten Unternehmen kennzeichnet mehr als ein, aber weniger als zehn Produkte mit dem staatlichen Zeichen. Sie machen fast die Hälfte aller besiegelnden Betriebe aus (47,7 Prozent) und stellen 9,1 Prozent aller Bio-Siegel-Produkte (siehe TABELLE 3 A). Durchschnittlich kommen vier Produkte mit dem Bio-Siegel auf jedes dieser Unternehmen.

TABELLE 3 A: Anzahl der Produkte pro Unternehmen und durchschnittliche Anzahl der Produkte in der jeweiligen Gruppe – Stand 30.11.2005

	Produkte		Betriebe		Durchschnitt pro Unternehmen
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Über 200 Produkte pro Unternehmen	9.697	31,5	23	1,6	421,6
Über 100 Produkte pro Unternehmen	6.263	20,3	45	3,0	139,2
Über 50 Produkte pro Unternehmen	4.911	15,9	72	4,9	68,2
Über 20 Produkte pro Unternehmen	4.482	14,6	145	9,8	30,9
Über 10 Produkte pro Unternehmen	2.323	7,5	171	11,6	13,6
Weniger als 10 Produkte pro Untern.	2.809	9,1	704	47,7	4,0
Ein Produkt pro Unternehmen	315	1,0	316	21,4	1,0
Summe	30.800	100,0	1.476	100,0	

TABELLE 3 B: Aufgliederung der Unternehmen mit 100 und mehr als 100 Bio-Siegel-Produkten nach dem Betriebszweck – Stand 30.11.2005

Betriebsart	Anzahl	Anteil in Prozent
Erzeuger	4	5,9
Verarbeiter	15	22,1
Handel	19	27,9
Erzeuger und Verarbeiter	2	2,9
Erzeuger und Handel	2	2,9
Verarbeiter und Handel	24	35,3
Erzeuger/ Handel/ Verarbeitung	2	2,9
Summe	68	100,0

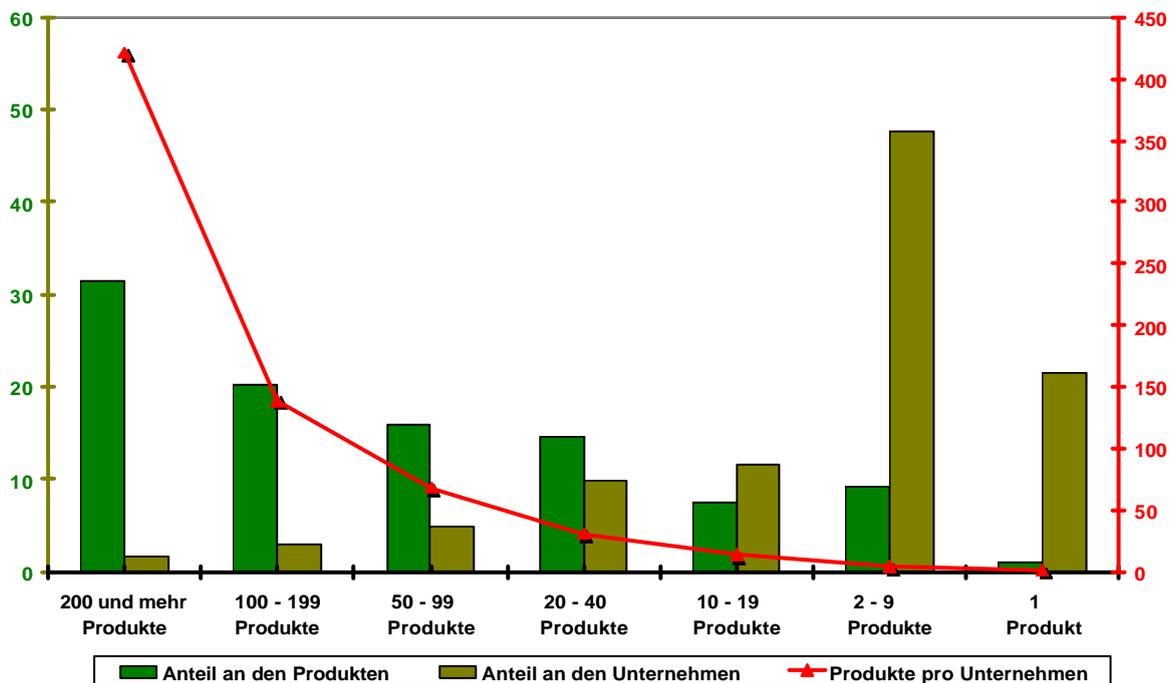
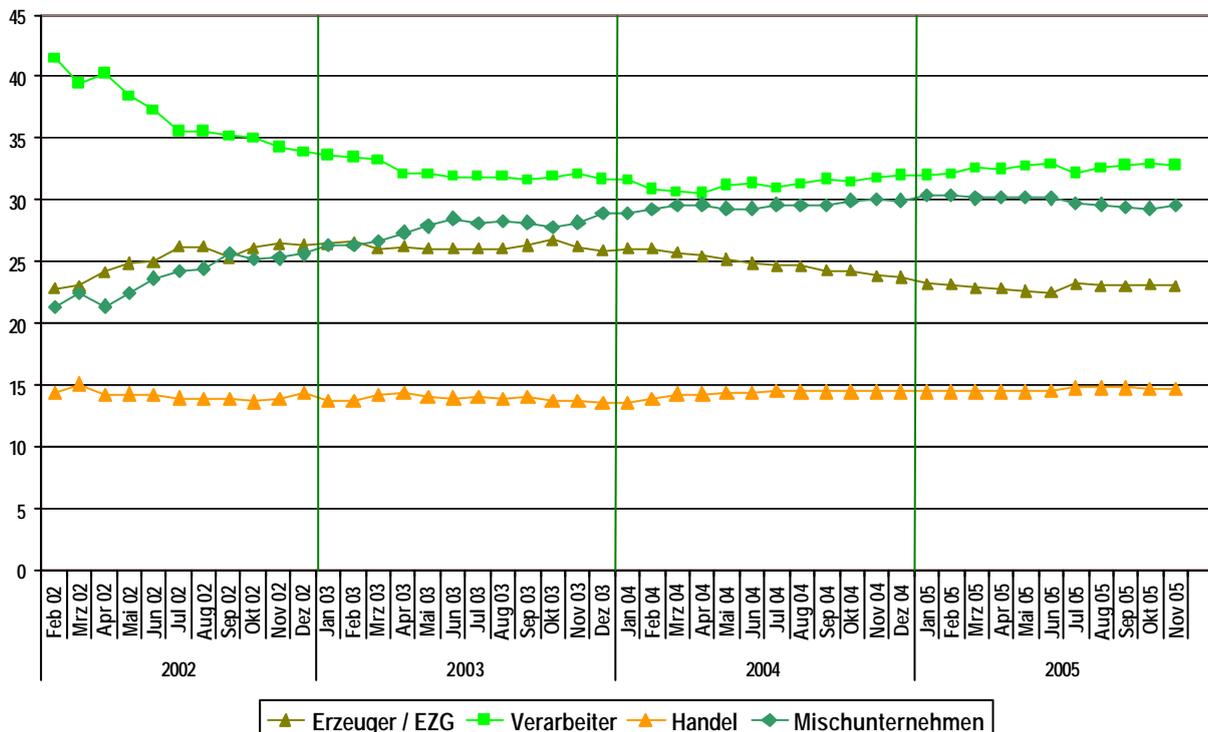


ABBILDUNG 3: Die einzelnen Unternehmen haben abhängig von ihrem Sortiment für unterschiedlich viele Produkte die Nutzung des Bio-Siegels angezeigt. So haben Ende November 2005 23 Unternehmen (1,6 Prozent aller Unternehmen – olive Balken) über 200 Produkte angezeigt. Dies sind zusammen rund 9.697 Produkte und damit 31,5 Prozent aller gekennzeichneten Produkte (grüne Balken) Im Durchschnitt kommen 421,6 Produkte auf jedes dieser Unternehmen (rote Linie).

4) ZUORDNUNG DER BETEILIGTEN UNTERNEHMEN GEMÄß DES BETRIEBSZWECKS

- Betrachtet man die Aufteilung der beteiligten Unternehmen gemäß dem Betriebszweck, so liegen die Anteilsveränderungen seit Anfang 2004 unter fünf Prozent (siehe ABBILDUNG 4 A).
- Mit 32,8 Prozent aller beteiligten Betriebe stellen die Verarbeiter seit Einführung des Bio-Siegels das Gros beim Einsatz des staatlichen Zeichens (siehe TABELLE 4 A). Mit 14,6 Prozent aller Unternehmen ist der Handel (Fachhandel als auch Lebensmitteleinzelhandel) gut vertreten. Die Erzeuger und Erzeugergemeinschaften machen mit 23,0 Prozent rund ein Viertel der Unternehmen aus.
- Betriebe mit mehreren Unternehmenszwecken (Kombinationen der Betriebsziele: Erzeuger, Verarbeiter, Händler) haben Ende November 2005 einen Anteil von 29,5 Prozent. Die größte Gruppe dieser „Mischunternehmen“ stellt mit Abstand die mit Verarbeiter- und Handelsfunktion (14,0 Prozent).
- **TABELLE 4 A:** Aufteilung der Unternehmen nach dem Betriebszweck

Betriebsart	Ende November 2005	
	Anzahl	Anteil in Prozent
Erzeuger	322	21,8
Erzeugergemeinschaften	18	1,2
Verarbeiter	484	32,8
Handel	216	14,6
Erzeuger und Verarbeiter	98	6,6
Erzeuger und Handel	76	5,1
Verarbeiter und Handel	206	14,0
Erzeuger und Handel und Verarbeitung	56	3,8
Summe	1.476	100,0



ABILDUNG 4 A: Aufteilung der besiegelnden Unternehmen nach dem Betriebszweck im jeweiligen Monat

- Die Unternehmen mit Verarbeiter- und Handelsfunktion (14,0 Prozent aller beteiligten Unternehmen) stellen mit 33,1 Prozent die meisten besiegelten Produkte (siehe TABELLE 4 B). Auf jedes dieser Unternehmen kommen durchschnittlich 49,4 Produkte (der Gesamtdurchschnitt liegt bei 20,9).
- Die Verarbeiter haben für insgesamt über 7.618 Produkte die Bio-Siegel-Nutzung angezeigt. (24,7 Prozent aller Bio-Siegel-Produkte). Die Anzahl der Produkte pro Verarbeiter liegt bei 15,7.
- 18,6 Prozent der Produkte werden vom Handel angezeigt. Die durchschnittliche Anzahl der Bio-Siegel-Produkte pro Unternehmen liegt beim Handel bei 26,6.
- Die beteiligten Landwirte liefern 11,0 Prozent aller Bio-Siegel-Produkte. Auf jeden Erzeuger kommen im Schnitt 9,9 besiegelte Lebensmittel.
- **TABELLE 4 B:** Aufteilung der Unternehmen nach der Betriebsart und die durchschnittliche Anzahl der besiegelten Lebensmittel pro Unternehmen einer Betriebsart – Stand 30.11.2005

Betriebsart	Anzahl der Betriebe	Anteil in Prozent	Anzahl der BS-Produkte	Anteil in Prozent	Produkte pro Betrieb im Durchschnitt
Erzeuger / Erzeugergemeinschaften	340	23,0	3.376	11,0	9,9
Verarbeiter	484	32,8	7.618	24,7	15,7
Handel	216	14,6	5.736	18,6	26,6
Erzeuger und Verarbeiter	98	6,6	1.428	4,6	14,6
Erzeuger und Handel	76	5,1	1.279	4,2	16,8
Verarbeiter und Handel	206	14,0	10.181	33,1	49,4
Erzeugung / Handel / Verarbeitung	56	3,8	1.182	3,8	21,1
Summe	1.476	100	30.800	100,0	20,9

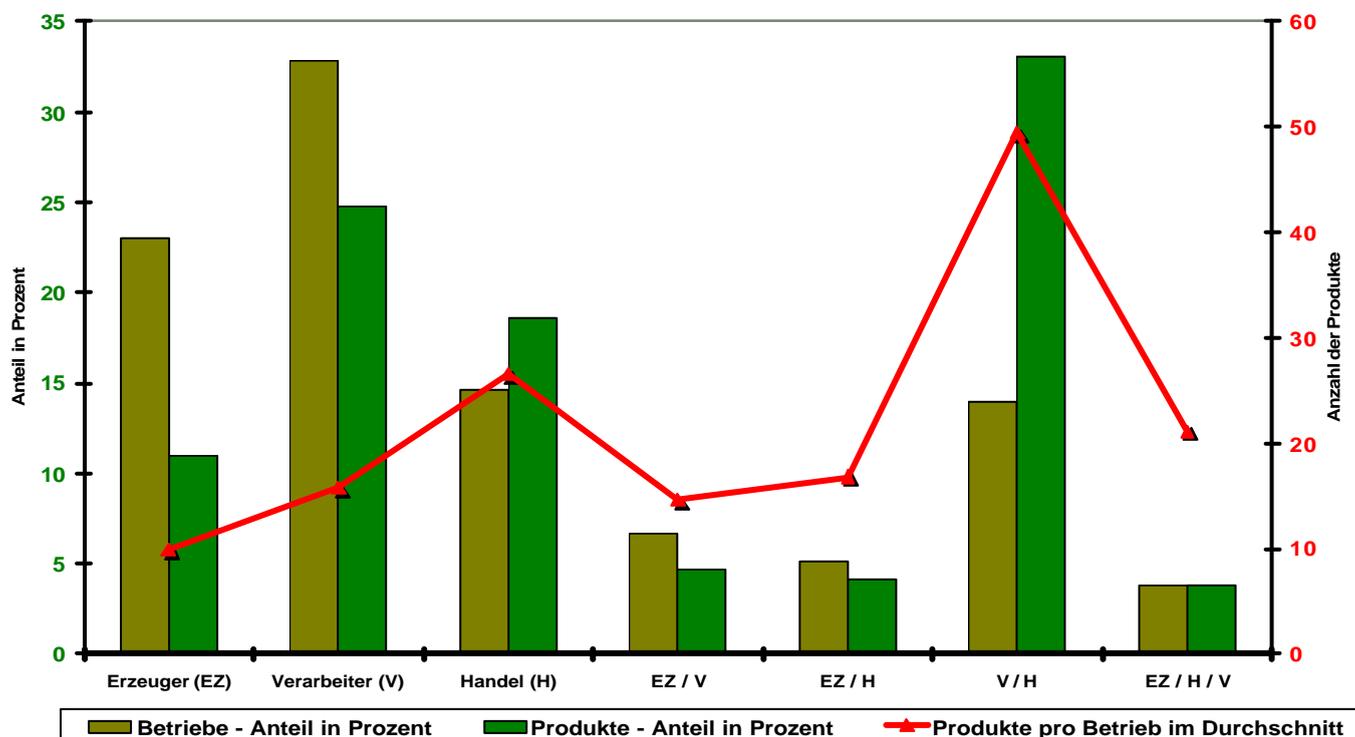


ABBILDUNG 4 B: Kennzeichnung der jeweiligen Betriebsart nach dem prozentualen Anteil an den beteiligten Unternehmen (olive Balken – Y1-Achse), dem prozentualen Anteil an den Produktanzeigen (grüne Balken – Y1-Achse) und nach der durchschnittlichen Anzahl der Produkte pro Unternehmen der jeweiligen Betriebsart (rote Linie – Y2-Achse).

5) HERKUNFTSBUNDESLÄNDER DER BETEILIGTEN DEUTSCHEN UNTERNEHMEN

- Die prozentuale Verteilung der Unternehmen auf die einzelnen Bundesländer hat sich seit Januar 2002 nur unwesentlich verändert.
- Nach wie vor sind Bayern (19,0 Prozent = Anteil der beteiligten Unternehmen), Baden-Württemberg (15,4 Prozent), Nordrhein-Westfalen (15,0 Prozent) und Niedersachsen (12,9 Prozent) mit Abstand die Spitzenreiter bei den Herkunftsbundesländern.
- Allein aus diesen vier Bundesländern stammen 62,3 Prozent aller deutschen Unternehmen, 55,0 Prozent aller beteiligten Betriebe und rund 71,0 Prozent aller Produktanzeigen.
- **TABELLE 5:** Bio-Siegel-einsetzende Unternehmen in den verschiedenen Bundesländern

Bundesländer	Ende November 2005	
	Anzahl	Anteil in Prozent an den deutschen Unternehmen
Baden-Württemberg	201	15,4
Bayern	248	19,0
Berlin	34	2,6
Brandenburg	38	2,9
Bremen	13	1,0
Hamburg	34	2,6
Hessen	95	7,3
Mecklenburg-Vorpommern	25	1,9
Niedersachsen	168	12,9
Nordrhein-Westfalen	195	15,0
Rheinland-Pfalz	81	6,2
Saarland	17	1,3
Sachsen	58	4,4
Sachsen-Anhalt	15	1,2
Schleswig-Holstein	65	5,0
Thüringen	17	1,3
Summe	1.304	

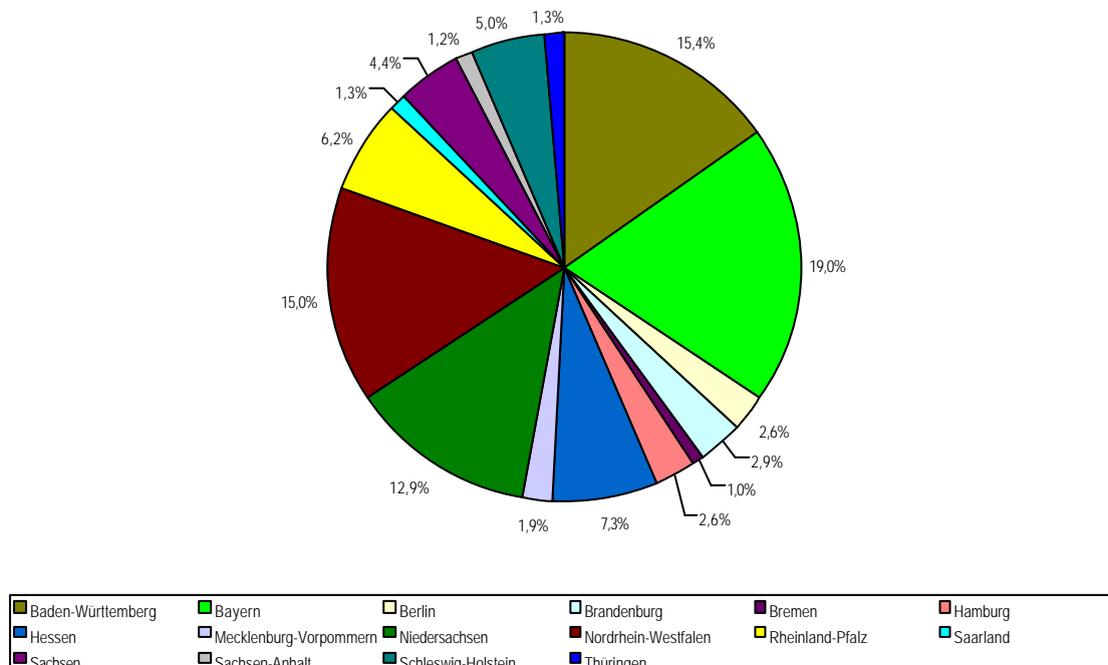


ABBILDUNG 5: Verteilung der Unternehmen, die das Bio-Siegel einsetzen, auf die Herkunftsbundesländer

6) AUFSPALTUNG DER GEKENNZEICHNETEN PRODUKTE UND DER UNTERNEHMEN AUF DIE WARENGRUPPEN

- Die Vielfalt über alle Warengruppen lässt beim Verbraucher als auch beim Handel kaum noch Wünsche offen. Jedes beteiligte Unternehmen kennzeichnet zurzeit durchschnittlich 20,9 Bio-Siegel-Produkte aus 1,80 Warengruppen. Ab November 2005 wurde eine Warengruppe, die „Nahrungsergänzungsmittel“, neu differenziert. Sodass jetzt 26 Warengruppen unterschieden werden (siehe TABELLE 6 C).
- Unternehmensranking (siehe TABELLE 6 A): Bei 11 der 26 differenzierten Warengruppen findet man Produkte von mehr als 100 Unternehmen. So kennzeichnen 260 Unternehmen Bio-Lebensmittel aus der Warengruppe „Brot- und Backwaren“ mit dem Bio-Siegel. Über 60 Prozent der Unternehmen mit Produkten aus dieser Warengruppe geben den Betriebszweck „Verarbeitung“ an. 71,9 Prozent dieser Unternehmen besiegeln nur Lebensmittel aus dieser Warengruppe. Dies zeigt die starke Bedeutung des Lebensmittelhandwerks. 200 Unternehmen haben Produkte aus der Warengruppe „Gemüse, Keimlinge und Sprossen“ angezeigt. 47 Prozent dieser Unternehmen kennzeichnen Lebensmittel nur aus dieser Warengruppen. Bei den „nicht alkoholischen Getränken“ sind es 50,5 Prozent der Betriebe, die Produkten nur aus dieser Warengruppe angezeigt haben.

TABELLE 6 A: Anzahl der Unternehmen, die Produkte aus den jeweiligen Warengruppen kennzeichnen (siehe dazu auch TABELLE 6 C) - Top-Ten der Warengruppe – Stand 30.11.2005:

Platz	Warengruppe	Anzahl der Unternehmen	Prozentualer Anteil
1.	Brot und Backwaren	260	17,6
2.	Gemüse, Keimlinge und Sprossen	200	13,6
3.	Getränke (nichtalkoholisch)	194	13,1
4.	Fleisch- und Wurstwaren	185	12,5
5.	Milch- und Molkereiprodukte	144	9,8
6.	Süßwaren und Knabbergebäck	136	9,2
7.	Brotaufstriche, Honig und Pasten	128	8,7
8.	Obst	121	8,2
9.	Heißgetränke	120	8,1
10.	Getreide, Mehl, Gries und Hülsenfrüchte	114	7,7
11.	Nassfertigprodukte	114	7,7

- Produkt ranking (siehe TABELLE 6 B): Mehr als 1.000 gekennzeichnete Produkte findet man in zwölf Warengruppen. Mit 3.961 Produkten kommen im November 2005 aus der Warengruppe „Heißgetränke“ die meisten angezeigten Lebensmittel (rund 95 Prozent davon sind Tees). Die „Brot und Backwaren“ sind gefolgt von den „Kräuter und Gewürzen“ die zweitstärkste Warengruppe in Bezug auf Produktanzeigen.

TABELLE 6 B: Anzahl der Produkte mit dem Bio-Siegel in der jeweiligen Warengruppe (siehe dazu auch TABELLE 6 C) - Warengruppen mit mehr als 1.000 Produkten – Stand 30.11.2005:

Platz	Warengruppe	Anzahl der Produkte	Prozentualer Anteil
1.	Heißgetränke	3.961	12,9
2.	Brot und Backwaren	3.646	11,8
3.	Kräuter und Gewürze	3.270	10,6
4.	Fleisch- und Wurstwaren	2.929	9,5
5.	Getreide, Mehl, Gries und Hülsenfrüchte	1.798	5,8
6.	Gemüse, Keimlinge und Sprossen	1.546	5,0
7.	Süßwaren und Knabbergebäck	1.448	4,7
8.	Nassfertigprodukte	1.368	4,4
9.	Brotaufstriche, Honig und Pasten	1.256	4,1
10.	Getränke (nichtalkoholisch)	1.240	4,0
11.	Milch- und Molkereiprodukte	1.103	3,6
12.	Trockenfrüchte und Nüsse	1.102	3,6
1 - 12	Summe	24.667	80,1

- Bei den Warengruppen „Kräuter und Gewürzen“ und „Heißgetränke“ konzentriert sich das Produktangebot mit dem Bio-Siegel auf relativ wenige Unternehmen. Bei den „Heißgetränken“ kommt auf jedes involvierte Unternehmen 33,0 und bei den „Kräutern und Gewürzen“ 33,7 Bio-Produkte (TABELLE 6 C).

TABELLE 6 C: Aufteilung der Warengruppen auf die "besiegelnden" Unternehmen, Anzahl der besiegelten Lebensmittel in einer Warengruppe und die durchschnittliche Anzahl der Produkte pro Unternehmen innerhalb einer Warengruppe

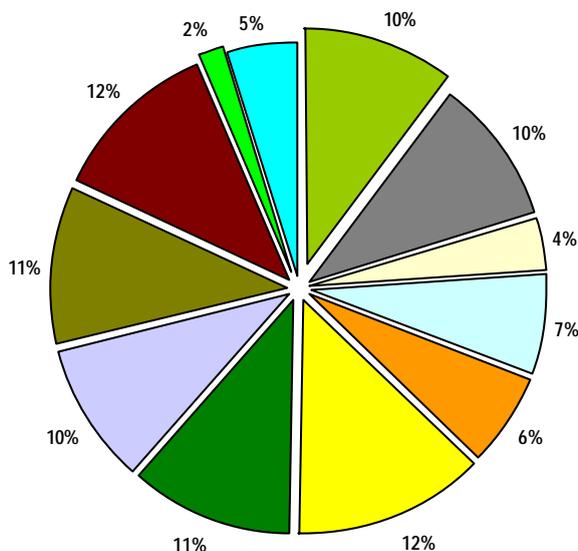
Warengruppen	Anzahl der Unternehmen mit Bio-Siegel-Produkten	Anteil in Prozent	Anzahl der Produkte mit dem Bio-Siegel in dieser Warengruppe	Anteil in Prozent	Produkte pro Unternehmen pro Warengruppe
Brot und Backwaren	260	17,6	3.646	11,8	14,0
Brotaufstriche und Pasten	128	8,7	1.256	4,1	9,8
Cerealien	70	4,7	634	2,1	9,1
Eier	54	3,7	88	0,3	1,6
Feinkost	89	6,0	664	2,2	7,5
Fette und Öle	97	6,6	609	2,0	6,3
Fleisch- und Wurstwaren	185	12,5	2.929	9,5	15,8
Gemüse, Keimlinge, Sprossen	200	13,6	1.546	5,0	7,7
Getränke (alkoholisch)	95	6,4	683	2,2	7,2
Getränke (nicht alkoholisch)	194	13,1	1.240	4,0	6,4
Getreide, Gries, Mehl u. Hülsenfrüchte	114	7,7	1.798	5,8	15,8
Heißgetränke	120	8,1	3.961	12,9	33,0
Kräuter und Gewürze	97	6,6	3.270	10,6	33,7
Milch- und Molkereiprodukte	144	9,8	1.103	3,6	7,7
Nassfertigprodukte	114	7,7	1.368	4,4	12,0
Obst	121	8,2	513	1,7	4,2
Saatgut	24	1,6	193	0,6	8,0
Soja- und Tofuprodukte	46	3,1	399	1,3	8,7
Sonstiges	6	0,4	140	0,5	23,3
Süßwaren und Knabbersalzgebäck	136	9,2	1.448	4,7	10,6
Teigwaren	75	5,1	894	2,9	11,9
Tiefkühlprodukte	43	2,9	457	1,5	10,6
Trockenfertigprodukte	95	6,4	656	2,1	6,9
Trockenfrüchte	76	5,1	1.102	3,6	14,5
Gastronomie	52	3,5	92	0,3	1,8
Nahrungsergänzungsmittel	26	1,8	111	0,4	4,3
Durchschnitt	102,3		1.184,6		20,87
Summe	2.661*		30.800		

* Da verschiedene Unternehmen Produkte aus mehreren Warengruppen anbieten, ergibt sich durch Doppelnennung in Spalte 2 der TABELLE 6 C eine höhere Betriebsanzahl als absolut gegeben (2.661). Der Warengruppenparameter für die Unternehmen (1,80) ergibt sich: 2.661 (Doppelnennung) geteilt durch 1.476 (tatsächliche Anzahl der Zeichennutzer).

- 30,2 Prozent aller besiegelten Produkte gehören in das Frischesortiment („Brot- und Backwaren“, „Fleisch- und Wurstwaren“, „Eier“, „Obst und Gemüse“, „Milch- und Molkereiprodukte“), 20,5 Prozent zu den hochverarbeiteten Lebensmitteln und rund 19,1 Prozent zur Hauptwarengruppe Getränke. (TABELLE 6 D).

TABELLE 6 D: Aufteilung der besiegelten Produkte auf die Hauptwarengruppen des Sortiments

Hauptwarengruppen	Anzahl der Produkte	Anteil in Prozent	Anteil des Sortiment-Bereichs
Brot und Backwaren (außer Dauerbackwaren)	3.128	10,2	Frische: 9.307 30,2 %
Tierische Produkte (Fleisch- u. Wurstwaren, Eier)	3.017	9,8	
Milch- und Molkereiprodukte (MoPro)	1.103	3,6	
Obst und Gemüse (frisch)	2.059	6,7	Getränke: 5.884 19,1 %
Getränke (alkoholische , nicht alkoholische)	1.923	6,2	
Heißgetränke	3.961	12,9	Hochverarbeitet: 6.303 20,5 %
Fertigprodukte (TK, Trockenfertigp., Nassfertigp., Teigwaren)	3.375	11,0	
Feinkost (Aufstriche, Feinkost, Fette u. Öle, Soja u. Tofu)	2.928	9,5	Trockenware: 6.804 22,1 %
Kräuter und Gewürze	3.270	10,6	
Trockenprodukte (Cerealien, Getreide u. Hülsenfr., Trockenfr.)	3.534	11,5	
Süßwaren und Knabbersalzgebäck	1.448	4,7	4,7 %
Dauerbackwaren aus der Warengruppe Brot- und Backwaren	518	1,7	1,7 %
Sonstige (sonstige, Saatgut, Gastronomie: Speisen)	536	1,7	1,7 %

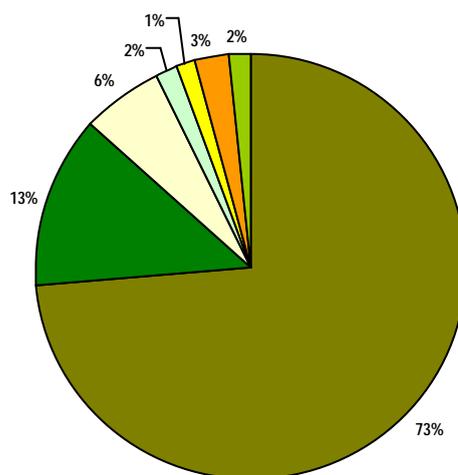


ABILDUNG 6 A.: Verteilung der Produkte mit dem Bio-Siegel auf die Hauptwarengruppen gemäß TABELLE 6 D

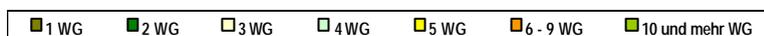
- Anzahl der Warengruppen pro Unternehmen: 73,7 Prozent aller Unternehmen kennzeichnen Produkte aus nur einer Warengruppe.

TABELLE 6 F: Aufteilung der Unternehmen nach der Anzahl der Warengruppen ihres Sortiments

Anzahl der Warengruppen	Unternehmen	
	Anzahl	Prozent
1 Warengruppe	1.088	73,7
2 Warengruppen	192	13,0
3 Warengruppen	89	6,0
4 Warengruppen	23	1,6
5 Warengruppen	21	1,4
6 bis 9 Warengruppen	38	2,6
10 und mehr als 10 Warengruppen	25	1,7
Summe	1.476	100,0



ABILDUNG 6 B: Verteilung der Unternehmen nach der Anzahl der Warengruppen mit Produkten, auf denen sie das Bio-Siegel einsetzen (WG = Warengruppe/n)



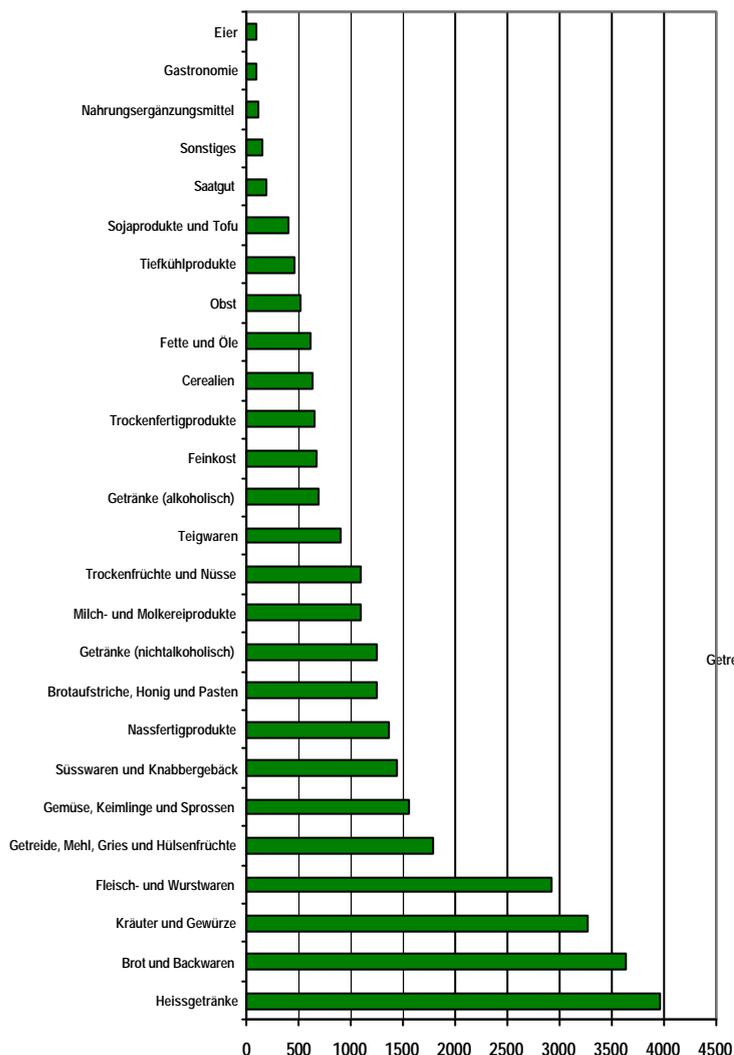


ABBILDUNG 6 D: Aufteilung der Produkte mit dem Bio-Siegel in die 26 unterschiedenen Warengruppen

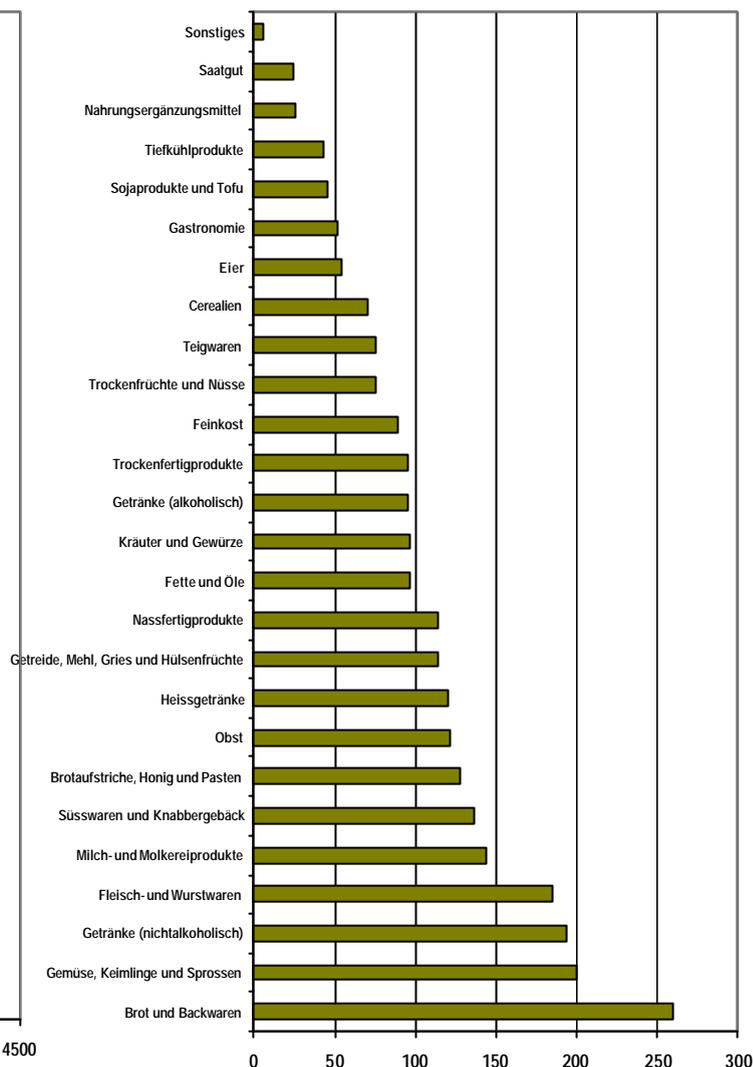


ABBILDUNG 6 E: Aufteilung der beteiligten Unternehmen gemäß ihres Angebots aus den verschiedenen Warengruppen

- **Exemplarische Aufschlüsselung der Warengruppe „Brot und Backwaren“:** In der Warengruppe „Brot und Backwaren“ sind es vor allem Brote, die mit dem Bio-Siegel gekennzeichnet werden (siehe TABELLE 6 G und ABBILDUNG 6 F).

TABELLE 6 G: Differenzierung der Warengruppe „Brot und Backwaren“

Produktlinie	Produktgruppe	Anzahl der Produkte	Produktanteil in %	Produktlinie Summe	Produktliniein %
Brot	Brot	1.666	44,8	1.729	47,4
	Chiabatta	43	1,2		
	Toast	52	1,4		
Brötchen	Brötchen	516	14,2	566	15,5
	Croissant	50	1,4		
Kuchen, Torten, Teichen	Kuchen und Torten	413	11,3	638	17,5
	Teichen	225	6,2		
Gebäck (salzig und süß)	Gebäck	495	13,6	620	17,0
	Salzgebäck	125	3,4		
Sonstiges	Zwieback	23	0,6	93	2,6
	Sonstiges	70	1,9		
Gesamt		3.646	100,0	3.646	100,0

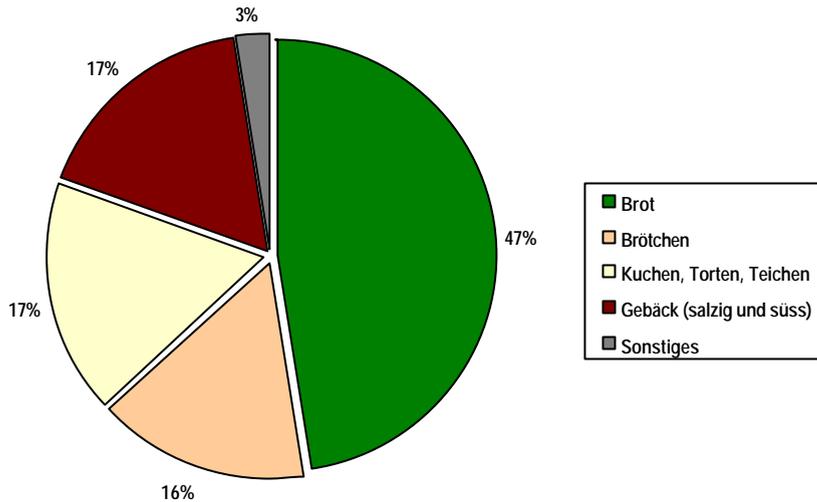


ABBILDUNG 6 F: Aufteilung der Warengruppe „Brot- und Backwaren“ in die Produktlinien entsprechend TAB. 6 G

7) SONSTIGES

- Die mit dem Bio-Siegel ausgezeichneten Produkte tragen Kennzeichnungen von insgesamt 83 verschiedenen Kontrollstellen. Davon kommen 23 Kontrollstellen aus Deutschland.
- In den 51 Monaten nach der Veröffentlichung des Bio-Siegels gingen bei der Informationsstelle Bio-Siegel 4.888 Erstanfragen von verschiedenen Unternehmen und Institutionen des Markts schriftlich, per Internet oder telefonisch ein (ohne Verbraucheranfragen, Forschungseinrichtungen und Presse) und wurden in die Bio-Siegel-Kontaktdatenbank eingetragen.
- Nach der Einführungsperiode (bis Sommer 2002) melden im Mehrjahresdurchschnitt genauso viele bereits beteiligte Unternehmen (51,2 Prozent der Anzeigevorgänge) wie neue Unternehmen (48,8 Prozent der Anzeigevorgänge) Bio-Siegel-Produkte an.



Wichtiger Hinweis / Important Information / Indication importante / Información importante /
Le Informazioni Importanti



für Nutzer des Bio-Siegels
for Bio-Siegel users
pour les utilisateurs du Bio-Siegel
para los Bio-Siegel usuarios
per i Bio-Siegel utenti



Neue Kontaktadresse ab 01.01.2006:
New contact address from 01.01.2006:
Nouvelle adresse de contact à partir du 01.01.2006:
Nuevos address del contacto a partir de la 01.01.2006:
Nuovi address del contatto da 01.01.2006:

Postadresse / postal address / adresse postale / dirección postal / indirizzo postale:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Referat 512- Informationsstelle Bio-Siegel
53168 Bonn

Ansprechpartnerin / contact person / persona del contacto / personne de contact / persona del contatto:

Frau Susanne Keller

Telefon: 0228 6845 3355
Telefax: 0228 6845 2907
E-Mail: bio-siegel@ble.de